

Tennisball des TC nahezu

»ausverkauft«

Seesen. (GG) Der Tennisball des TC Seesen erfreut sich ganz offensichtlich einer immer stärkeren Beliebtheit, und die Zahl der Gäste steigt denn auch von Jahr zu Jahr kontinuierlich an. Folgerichtig ist der Höhepunkt im gesellschaftlichen Vereinsleben beim TC zum Saisonende (am 19. November im Hotel »Wilhelmsbad«) nahezu ausverkauft; geringe Restbestände an Eintrittskarten sind allerdings noch im Schuhhaus Textor, Marktstraße 7, in Seesen, erhältlich.

Gleichzeitig erinnerte der Vorstand des TC daran, die reservierten Karten abzuholen, um einen endgültigen Überblick zu haben.

Bekanntlich wurden die »Rhythmics« für die musikalische Umrahmung engagiert, und Andy Funke wird neben anderweitigen Überraschungen auch für hochkarätige Showeinlagen sorgen.

DONNERSTAG, 17. NOVEMBER 1

»Tennisball« – Leckerbissen für Auge und Ohr:

»Asse« des TC ins rechte Licht gerückt und die Lachmuskeln strapaziert

Seesen. (G.J.) Die Freunde des »weißen Sports« kamen jetzt beim traditionellen »Tennisball« des TC Seesen voll auf ihre Kosten. Das lag nicht nur am äußeren Rahmen – die Organisatoren hatten neuerlich fürs passende Ambiente gesorgt –, sondern auch und gerade an den »Zutaten«: Da brillierten die »Rhythmics«, die sich als Showband weit über die Stadtgrenzen hinaus einen Namen gemacht hat, mit musikalischen »Assen«, lockte die Tombola mit einigen »Traumpreisen«, entfachte schließlich Andy Clapp ein »Feuerwerk« an Clownerie und Zauberei.

Daß aber auch die sportliche »Ernte« des Jahres 1994 nicht zu kurz kam, dafür zeichnete Sportwart Klaus Schilling nach der Begrüßung – Vorsitzender Otto Jacobs konnte zahlreiche Repräsentanten

befreundeter Tennis-Clubs willkommen heißen. »Vorst« wortlich. Der TC Seesen, betonte Schilling, gehöre zu den erfolgreichsten Vereinen im Bezirk Braunschweig. Obgleich durch etliche Aufstiege in den verstrichenen Jahren das Spielniveau enorm angestiegen sei, könne sich die diesjährige »Ausbeute« mehr als sehen lassen: Von den neun Erwachsenenteams hätten zwei die Meisterschaft, vier die Vize-meisterschaft und zwei Rang drei verbucht. Bei den Doppel-Kreismeisterschaften habe man sechs von neun und bei den Bezirksmeisterschaften fünf Titel ergattert. Zu den herausragenden Leistungen, die Schilling aufzählte, darf sicherlich der dritten Platz Petra Ladstätters bei den Landesmeisterschaften gezählt werden.

Nun, im Rahmen der kurzweiligen Stunden wurden neben den Siegern des Jedermann-Turniers – Eva Armbricht und Karsten Reinhold – auch die Clubmeister '94 vorgestellt. Und das sind die vereinsinternen »Champions«: Damen: Waltraud Gaertner; Herren: Daniel Mazine, Junioren: Gerd Kolodziej, Senioren: Rainer Ude, Damen-Doppel: Katharina Liebich und Kathrin Ude, Herren-Doppel: Jan Weißberg und Jens Wahnschaffe, Mixed: Katharina Liebich und Daniel Mazine.

I-Tüpfelchen des Abends, der allerdings erst in aller Herrgottsfrühe sein geselliges Ende fand – die große TC-»Familie« stellte zwischen Sektbar, Tanzparkett und Theke viel »Kondition« unter Beweis – war der Auftritt von Andy Clapp, ein Tausendsassa in Sachen Zauberei und Clownerie: Er kat, jonglierte und »bezauberte« schließlich das begeisterte Auditorium, das er mit einer gehörigen Portion Humor in seine halbstündige Show einbezog.



Er war einfach »bezaubernd«: Andy Clapp.

